

# BUND DER SELBSTÄNDIGEN

Stadtverband Eppelheim e.V.  
www.bds-eppelheim.de



# Eppelheim aktuell

*Schöner Standort Eppelheim –  
hier finden Sie, was Sie suchen!*

Nr. 21 – November 2010

## Eppelheimer Weihnachtsdorf vom 03.–05.12.2010



Das Eppelheimer Weihnachtsdorf findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule, direkt vor der Rudolf-Wild-Halle, statt. Dieser geschlossene Platz unterstützt zusätzlich den von den Veranstaltern gewünschte „Dorfcharakter“.

Das Bestreben von Stadt Eppelheim und dem BDS ist es, das Weihnachtsdorf attraktiv zu gestalten und vor allem den „Weihnachtscharakter“ in den Vordergrund zu stellen.

Der „Dorfcharakter“ soll dies noch unterstreichen. Die Hütten sind entsprechend angeordnet und das Programm kann der Besucher seit 2009 in der Rudolf-Wild-Halle genießen. Trotzdem gibt es auf dem „Dorfplatz“ des Weihnachtsdorfs Stehtische und man kann sich dort aufhalten.

Dreh- und Angelpunkt ist der Weihnachtsbaum mitten auf dem „Dorfplatz“. Dieser Baum steht auch schon am Eröffnungsabend im Mittelpunkt des Geschehens. Kinder schmücken diesen Baum, damit er bei der offiziellen Eröffnung und bis zum Ende der Weihnachtszeit bunt geschmückt erstrahlen kann.



Ganz besonders die Optik des „Weihnachtsdorfs“ ist den Organisatoren wichtig. Jede Hütte, jeder Stand erhält einen weihnachtlichen Namen. Neben Balthasar und Schneeflocke stehen Abend- und Morgenland. Im Krabbelsack kann man Kinderkleider kaufen und in der Futterkrippe Deftiges zu sich nehmen.

Für die Kinder gibt es ein Karussell und am Sonntag kommt natürlich der Nikolaus höchstpersönlich, um mit den Kindern zu sprechen oder zu musizieren. Die Kinder können außerdem schon vorher ihre Weihnachtswünsche in den Wunschbriefkasten werfen, der am großen Weihnachtsbaum steht. Diese Post wird der Nikolaus dann mitnehmen.

Im „Schatten“ des Eppelheimer Wahrzeichens, dem über 100 Jahre alten Wasserturm, steht seit 1998 die Rudolf-Wild-Halle. In dieser Halle gibt es von Freitag bis Sonntag ein buntes Bühnenprogramm. Am Freitagabend nach der offiziellen Eröffnung des Weihnachtsdorfs durch den Bürgermeister und die BDS Vorstandschaft auf dem „Dorfplatz“ führt die Theatergruppe „Wildfang“ von Charles Dickens „Eine kleine Weihnachtsgeschichte“ auf. Umrahmt wird dieses Theaterstück von Auftritten der Artisten vom Kinderzirkus „Bellissima“ aus Speyer.

Am Samstag treten auf der Bühne in der Rudolf-Wild-Halle Schulen, Vereine und Kirchen auf und garantieren für ein abwechslungsreiches Programm. Höhepunkt am Samstag ist sicher wieder die große Verlosung durch den BDS Eppelheim. Interessante und wertvolle Preise sind der Anziehungspunkt in der Zeit vor dem Weihnachtsdorf, in den Eppelheimer Geschäften des BDS einzukaufen; denn dort erhält man die Lose für diese Verlosung.

1. Preis: 1 Jahr kostenlos Smart fahren
2. Preis: Weihnachts-Shopping New York im Wert von 1.500 Euro
3. Preis: TV Flachbildschirm im Wert von 600 Euro.

**Wichtig wie immer, Samstag Verlosung ab 19:00 Uhr. Die Gewinner 1–3 Preis müssen anwesend sein!**

Am Sonntag setzt sich das unterhaltsame Bühnenprogramm fort und findet seinen Höhepunkt im Besuch des Nikolaus auf der Bühne der Rudolf-Wild-Halle.

## S-Bahn Anbindung auf dem Weg

**Die bessere Anbindung von Eppelheim an den S-Bahnhof in Wieblingen nimmt Gestalt an.**

Zur Zeit laufen die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Buslinien im Bereich Schwetzingen-Hockenheim. Eppelheim ist hier mit der Linie 713 Eppelheim-Schwetzingen und mit dem City Bus betroffen. Die Vergabe erfolgt zum Dezember 2011.

Wesentlicher Punkt der Ausschreibung ist die bessere Anbindung von Eppelheim an den S-Bahnhof.

Über das Ergebnis der Ausschreibung werden wir in unserer Ausgabe März 2011 berichten.

Die Verhandlungen zwischen der Stadt Heidelberg und Eppelheim bezüglich des Buswendeplatzes am S-Bahnhof gehen in die abschließenden Runden.

Heidelberg will Eppelheim mit 200.000 Euro an den Kosten für den Platz beteiligen. Da Eppelheim umgekehrt Ansprüche in Höhe von 300.000 Euro aus dem Betrieb der Straßenbahn an Heidelberg hat, sollte eine Lösung auf Verrechnungsbasis leicht zu finden sein.

## Der Kommentar

(stellt nicht unbedingt die Meinung des BDS als Verein dar)



## Nachgedacht

Ist das noch Zeitgeist? Den sogenannten Volksparteien laufen die Stammwähler weg. Gewerkschaften, Kirchen, Vereine und Arbeitgeberverbände haben immer größere Schwierigkeiten, neue Mitglieder zu gewinnen und das notwendige Personal für die Vorstands- und Führungsaufgaben zu rekrutieren.

Dauerhaftes Engagement in den wichtigen gesellschaftlichen Gruppen wird zur Ausnahme. Die Ad-Hoc-Aktivitäten in Bürgerinitiativen, auf ein Thema ausgerichtet und auch zeitlich begrenzt, wird zum Regelfall.

Welche Folgen diese Entwicklung für das Sozialverhalten der heute aufwachsenden Generation hat, ist absehbar. Wer nicht gelernt hat, in der Jugendgruppe oder in der Fußballmannschaft im Team zu spielen, der wird das im Berufsleben kaum noch lernen. Wer Zusammenhalt in der Familie nicht kennen gelernt hat, wird sich schwer tun, selbst Verantwortung zu übernehmen. Schon gar nicht, wenn in den Medien so genannte Casting-Shows seltsame Umgangsformen vorleben. Eine von vielen beklagte Verrohung der Sitten ist bereits eingetreten.

Dieser Zustand wird zunehmend von Egoismus einzelner Gruppen und Personen dazu genutzt, Meinungen und Handlungen zu verallgemeinern, um ein bestimmtes Ziel und Ergebnis durchzusetzen. Auch wenn Projekte zukunfts-trächtig und notwendig sind, werden sie bis zum Geht-nicht-mehr verteuert. Einzelne politische Gruppen haben das erkannt und nehmen sich solcher Themen an, um auch für sich selbst daraus Kapital zu schlagen. Es wird geheuchelt, was das Zeug hält, die Suche nach Alternativen vorgegaukelt, nur um Zeit zu gewinnen und Entscheidungen zu vertagen. Diese Verhaltensweise ist auch bei Entscheidungsträgern von Kommunen, im Land und Bund ganz deutlich zu beobachten. Jene, die diese Entwicklung als modernes Verhalten, Basisdemokratie und Volkswille bezeichnen, muss man ganz deutlich fragen, was steckt wirklich dahinter. Taucht da der Gedanke an einen politischen Systemwechsel am Horizont auf und will man das über Alternativen und Aktionen noch verschleiern? Demokraten seid wachsam, das hat mit Zeitgeist nichts mehr zu tun.

Linus Wiegand

## Inhalt

Photovoltaik – zukunftsorientierte Technik	S. 2
Info-Abend der Humboldt-Realschule	S. 2
Zertifizierung nach praxisnaher Weiterbildung und Leistungssteigerung	S. 3
Rosshaarstoffe – eine Spezialität bei Raumausstattung Gerling	S. 3
Interview des BDS mit den vier Fraktionsvorsitzenden im Eppelheimer Gemeinderat	S. 4
Das halbe Duzend ist voll:	
WIEGAND erneut zum 1a-Augenoptiker gekürt	S. 6
TUI ReiseCenter, Reisebüro Niehus im Kaufland	S. 6
Zwei Jubiläen bei der Heidelberger Volksbank	S. 7
Mike Brambach – Schriftführer beim BDS Eppelheim	S. 7

Wohnen und Wohlfühlen!

Verheizen Sie nicht Ihre Kohle. Machen Sie Ihr Zuhause fit – mit dem Sparkassen-Energiekredit.

www.sparkasse-heidelberg.de

**Löschmann**  
Elektrotechnik  
MEISTERBETRIEB

Elektro- und Sicherheitstechnik  
Sprechanlagen  
Kommunikationstechnik  
Datennetzwerke  
Gebäudesystemtechnik und -Automation  
Lichttechnik  
Photovoltaik  
Wärmepumpen  
Kundendienst  
und vieles mehr...

Hildastraße 17  
69214 Eppelheim  
Telefon: 06221 759499  
Telefax: 06221 759672  
elektro-loeschmann.de  
info@elektro-loeschmann.de

**Farben-Gabler**  
Ihr Fachberater vor Ort  
69214 Eppelheim - Maybachstraße 10  
Telefon 0 62 21 / 76 49 47

## Photovoltaik – zukunftsorientierte Technik

Ein Beispiel der guten Zusammenarbeit zwischen Eppelheimer BDS-Mitgliedern.



Die Eheleute Gaby und Uwe Unangst haben sich bei Ihrem Einfamilienhaus – Neubau in Eppelheim für die zukunftsorientierte Technologie Photovoltaik entschieden.

Die Planung und Installation der Erzeugungsanlage führte die Firma Löschmann Elektrotechnik-Meisterbetrieb aus. Ebenfalls war der Architekt des Einfamilienhauses, Bernd Binsch, in die Planungsphase involviert. Als Partner für die Bauherren war die Sparkasse Heidelberg mit dem kompetenten Ansprechpartner Dirk Gerne von Anfang an dabei. Er stand den Eheleuten Unangst bezüglich der Investition zur Seite.

Geplant und realisiert wurde eine Erzeugungsanlage mit 8,28 kWp Einspeiseleistung. Die Wirtschaftlichkeitsprognose ermittelte einen jährlichen Einspeiseertrag von ca. 7.780 Kilowattstunden. Des Weiteren wird durch die hier erzeugte elektrische Energie die CO<sub>2</sub>-Reduktion vorangetrieben.

Der von den Photovoltaikmodulen erzeugte Gleichstrom wird mittels Wechselrichter in netzfähigen Wechselstrom umgewandelt und über einen geeichten Zähler in das Energieversorgungsnetz der Stadtwerke Heidelberg eingespeist. Eine Volleinspeisung der elektrischen Energie über 20 Jahre Laufzeit sowie eine garantierte Abnahme durch den Energieversorger wird durch das Energie-Einspeise-Gesetz (EEG) von Deutschland gesichert.

Mit den ausgewählten Anlagenkomponenten der Firma SolarWorld (Photovoltaikmodule) sowie SMA (Wechselrichter), wurden qualitativ sehr hochwertige Materialien verbaut. Die komplette Anlagendokumentation mit den seit diesem Jahr vorgeschriebenen Anforderungen gemäß DIN VDE wurde der Familie Unangst mit dem „Sunpass“ überreicht. Hier finden sich ebenfalls alle Seriennummern, Leistungsdaten und Spannungen der verbauten Module sowie Zertifikate, Prüfunterlagen und Zulassungen von Unterkonstruktion und Wechselrichtern.

Der Bauherrschaft wurde ebenfalls ein Mehrwert durch die lineare Leistungsgarantie des Anlagenherstellers geboten.

Die Familie Unangst hat richtig entschieden! – Die Sonne schreibt garantiert keine Rechnung!

## Info-Abend der Humboldt-Realschule

Am 28.10.2010 fand an der HRS eine Informationsveranstaltung für die Klassen 9 und 10 sowie deren Eltern statt. Die jetzt schon seit acht Jahren durchgeführte Veranstaltung soll dazu dienen, den Schülern, aber auch den Eltern, die Suche nach Ausbildung oder weitere Schulausbildung zu erleichtern. Herr Jürgen van de Laar hat diesen Abend für die HRS organisiert.

Der 2. Vorstand des BDS-Stadtverbandes Eppelheim Linus Wiegand war gemeinsam mit Herrn Zink vom Verband Bauwirtschaft Nordbaden e.V. auch mit einem Stand vertreten. Es wurde gerade für die Bauwirtschaft und die Ausbildung im Handwerk geworben. Herr Zink, der auch in Mannheim im Ausbildungszentrum tätig ist, hat anschaulich vermittelt, welche Möglichkeiten der Ausbildung und Aufstiegsmöglichkeiten die Bauwirtschaft bietet. Die Veranstaltung soll im nächsten Jahr wiederholt werden, eventuell etwas grösser und gemeinsam mit anderen Schulen.



Info-Stand der Bauwirtschaft mit Herr Zink und Herr Wiegand  
© Presse Service Geschwill

## NACHRUUF

Wir gedenken unserem Mitglied

### Brigitte Spath

die am 21.09 2010 verstorben ist.

Brigitte Spath hat den BDS-Stadtverband über Jahre hinweg unterstützt. Vor allem bei den Leistungsschauen in der Organisation und Durchführung der Modenschau.

Wir behalten Brigitte Spath in guter Erinnerung.

Der Vorstand  
BDS-Stadtverband  
Eppelheim

**Allianz**

**H-A-G Generalvertretung**  
Henschel Andreas  
Bundesweit zum Ortstarif  
0180 - 1 89 71 10  
Scheffelstraße 3 - 69214 Eppelheim

**Versicherung  
Vorsorge  
Vermögen**

Mit guter Beratung  
und Sicherheit  
zu Ihrem Erfolg

Ihr Ansprechpartner für Eppelheim



**Rechtsanwalt  
Tobias Reiß**

**Rechtsanwalt Andreas Stiehl**  
Dipl. Verwaltungswirth (FH)  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Rechtsanwalt Jochen Walter**  
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Rohrbacher Str. 28  
69115 Heidelberg

Tel 06221 33 850-0  
Fax 06221 33 850-10

kanzlei@stiehl-schmitt.de  
www.stiehl-schmitt.de

Kooperationspartner\* assoziiert unter European Law Partners (e.u.l.p.), www.eulp.de \*keine gesamtschuldnerische Haftung  
Heidelberg · Hamburg · Hannover · München

**STIEHL & SCHMITT**  
Rechtsanwälte

**Rechtsanwalt Dr. A. Schmitt**  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Familienrecht

**Rechtsanwalt Olivier Delacroix**  
Fachanwalt für Verkehrsrecht

**Rechtsanwalt Dr. A. Müssener**  
Fachanwalt für Familienrecht

**Rechtsanwalt Franz Kunz, LL.M.**

## Zertifizierung nach praxisnaher Weiterbildung und Leistungssteigerung

**Stroh Dentaltechnik GmbH aus Eppelheim ist jetzt Fachlabor für Implantatprothetik**

Nach einem erfolgreich absolvierten Curriculum Implantatprothetik erhielt die Stroh Dentaltechnik GmbH in Eppelheim die Zertifizierung als Fachlabor für Implantatprothetik. Vorgegangen war eine fachliche Weiterbildung von mehr als 60 Theorie- und Praxisstunden durch das Institut für zahnärztliche Implantologie (IZI) im St. Vincenz Krankenhaus, Limburg.

Längst reicht es für Tausende von Dentallaboratorien in Deutschland nicht mehr aus, ihren Kunden guten Zahnersatz zu liefern. Technische Kompetenz und bester Service sind langfristig sicherzustellen und entscheiden über den Erfolg am Markt. Der qualitätsorientierte zahntechnische Wirtschaftsverbund DENTAGEN eG begleitet seine Mitglieder auf diesem Weg, zum Beispiel durch die Kooperation mit der Implantologischen Genossenschaft für Zahnärzte (IGZ). Ziele sind dabei Kompetenzsteigerung und Qualitätssicherung.

### Komfort und Ästhetik

Im Mittelpunkt des Seminars standen mehrere aktuelle Implantatsysteme, die es zahntechnischen Betrieben ermöglichen, perfekte Implantatprothetik nach individuellen Kundenwünschen herzustellen. Die in diesem Zusammenhang erworbenen Kenntnisse bieten grundlegende Analogien zu anderen Systemen und Techniken der Implantatprothetik. Nach der Zertifizierung sind die Teilnehmer in der Lage, sachkundiger mit den zahnärztlichen Implantologen vor Ort zusammenzuarbeiten und dem Zahnarzt perfekte Implantatprothetik mit hervorragender Ästhetik zu liefern.



ZTM Hans-Peter Stroh (2.v.l.) mit den Referenten des IZI Dr. Dr. Roland Streckbein (l.) und Dr. Klaus Müller (3.v.l.) sowie DENTAGEN Vorstandsmitglied Bernd Wenzel (r.).

### Spezialisierung zur Leistungssteigerung

Die restriktive Sozialgesetzgebung fordert von Zahnärzten und Dentallaboratorien in Zukunft ein Umdenken.

Hans-Peter Stroh, Zahntechnikermeister und Gesellschafter der Stroh Dentaltechnik GmbH, ist sich sicher, dass seine neu erworbenen Kenntnisse dazu beitragen, die bestehende fachliche Partnerschaft zu den Zahnärzten zum Wohle einer noch besseren Prothetik ausbauen zu können.

Stroh Dentaltechnik bietet seinen Zahnärzten und deren Patienten hochpräzisen und ästhetisch überzeugenden Zahnersatz. Neueste CAD / CAM Technologie findet Anwendung, wenn es um die Herstellung metallfreier Gerüste aus Zirkonoxid oder NEM Legierung geht.

„Inspiriert von der Möglichkeit, Altbekanntes neu zu entdecken, und mit dem Ziel, bisherige Vorgehensweisen und Techniken neu zu perfektionieren, stellt jede Arbeit für Hans-Peter Stroh und sein Team eine neue Herausforderung dar.“

## Rosshaarstoffe – eine Spezialität bei Raumausstattung Gerling



Nicht zum Reiten bestimmt – Stühle mit Rosshaarstoff bezogen

„Können wir auf unseren Stühlen dann auch reiten?“ Nach heute lacht Raumausstattemeister Klaus Gerling, wenn er an die Frage des Sohnes einer Kundin denkt, deren Esszimmerstühle mit einem Rosshaarstoff bezogen wurden. Rosshaar-gewebe aus dem Schweifhaar von Pferden hat eine lange Tradition und zählt zu den langlebigsten und hochwertigsten Bezugsstoffen. Das Gewebe besteht aus Schweifhaar, das aufwändig sortiert und dann auf Handwebstühlen mit einem Kettfaden aus Baumwolle verwebt wird. Die Stoffbreite ist nur ungefähr 65 cm, mehr lässt die Länge des Pferdeschweif-fes nicht zu.

Schon der berühmte englische Kunstschler Thomas Chippendale, wer kennt nicht Chippendale-Möbel, war ein Freund von Rosshaar als Bezugsstoff. Im Jahr 1760 ließ er seine Esszimmerstühle damit beziehen. Auch Goethe saß gerne auf seinen mit Rosshaarstoff bezogenen Möbeln in seinem idyllischen Gartenhaus in Weimar.

Bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts wurde Rosshaar in kleinen Fabriken in ganz Europa gewebt. Heute existieren nur noch wenige Webereien, die diese einzigartigen Stoffe herstellen. „Für unsere Polsterer ist es immer noch etwas Besonderes, das erlesene Naturmaterial zu verarbeiten, verlangt es doch großes Geschick und viel Erfahrung“, so Klaus Gerling. Aufgrund seiner traditionellen Webart und Musterung ist Rosshaar-gewebe bestens geeignet für die stilgerechte Restaurierung von Möbeln aus den Epochen vom Klassizismus über Empire und Biedermeier bis hin zu Möbeln aus den 20er und 30er Jahren.

Aber nicht nur bei der Restaurierung antiker Möbel kommen Rosshaarstoffe zum Einsatz. Auch als Wandbespannung und Bezugsstoff von modernen Möbeln feiert dieses Material ein furioses Comeback. „Gerade erst haben wir die Stühle eines Schulungszentrums damit bezogen“, berichtet Klaus Gerling. Da die Anforderungen in puncto Beanspruchung hier besonders hoch sind, war ein Gewebe aus Rosshaar die beste Wahl.

Wenn Sie über die Aufarbeitung Ihrer Polstermöbel nachdenken, finden Sie in Klaus Gerling einen erfahrenen und kompetenten Berater. Dass man dort auch über ein großes Sortiment an langlebigen und strapazierfähigen Bezugsstoffen verfügt, versteht sich von selbst.

Weitere Informationen gibt es hier: [www.heidelberg-polstererei.de](http://www.heidelberg-polstererei.de)

**Ausdrucksstark**  
in verschiedenen Formaten.  
Qualitäts- und terminsicher  
in allen Lagen.

M+M Druck GmbH  
Mittelgewannweg 15  
69123 Heidelberg  
Telefon: 0 62 21 / 82 73-0  
Telefax: 0 62 21 / 82 73-15  
E-Mail: info@mm-druck.de

- Flyer
- Folder
- Broschüren
- Kataloge
- Briefbögen
- Visitenkarten
- Plakate
- Kalender
- Mailings
- Etiketten

... und vieles mehr

## KLAUS GERLING

**Ideen brauchen Raum!**

Wir realisieren Ihren Wohnraum. Ob klassisch, natürlich, romantisch oder modern, wir sind Ihr Partner, wenn es um die Verschönerung Ihrer Räume geht.

**KLAUS GERLING**  
der Raumausstattemeister  
Gardinen - Sonnenschutz - Bodenbeläge - Polstererei

Peter-Böhm-Str. 15, 69214 Eppelheim  
Tel.: 76 76 20, [www.gerling-eppelheim.de](http://www.gerling-eppelheim.de)

## Tankstelle Artur Sammet

- KFZ-Reparaturen
- Bremsen- und Auspuffdienst
- TÜV-Abnahme im Hause
- Abgasuntersuchungen, Benzin und Diesel
- Wartungs- und Inspektionsdienst
- Batterie-Service und KFZ-Zubehör
- Car Wash
- Back-Shop
- Klima-Service
- Lotto-Toto

(Abgabeschluss: Mi + Sa jeweils 18 Uhr)

Artur Sammet ◦ KFZ-Meister  
Schwetzinger Straße 4 ◦ 69214 Eppelheim  
Telefon 0 62 21 / 76 32 91 u. 75 80 00 ◦ Fax 76 64 83  
Öffnungszeiten: Mo - Fr von 6 bis 21 Uhr;  
Sa von 7 - 21 Uhr; So und Feiertage von 8 - 21 Uhr

## Anmietung von Lagerräumen auf Zeit in Eppelheim, Wasserturmstr. 81

Tel.: HD 76 00 66

<p><b>Privat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Möbel, Trödel, Sportgeräte</li> <li>- Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder</li> <li>- Auslandsaufenthalt</li> </ul>	<p><b>Gewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- flexibles Außenlager</li> <li>- Warenlager, Akten-Archiv</li> <li>- Messestände, Büromöbel</li> </ul>
--	--

Der perfekte Lagerplatz für Dinge, welche man **nicht täglich** braucht !

**Dipl.-Ing. Bernd Binsch**  
Beratung - Planung - Bauleitung

**Wohnungsbau  
Gewerbebau  
Neubau  
Sanierung  
Aufstockung  
Anbau  
Energieausweis**

Rudolf-Wild-Straße 16 69214 Eppelheim  
Telefon 0 62 21/76 95 01  
<http://www.ing-buero-binsch.de>

In der Kurpfalz ganz nah

Wir machen den Weg frei.

Mit 22 Filialen und 7 Selbstbedienungsfilialen sind wir für Sie vor Ort in der Region. Ganz bestimmt auch in Ihrer Nähe. Nutzen Sie unsere persönliche Beratung und hohe Servicequalität. Vereinbaren Sie einen Termin unter 06221 9090.

**VOLKSBANK KURPFALZ** H + G BANK  
Die Bank mit dem Plus

[www.volksbank-kurpfalz.de](http://www.volksbank-kurpfalz.de)

**Elektro Krenz**  
GmbH  
Elektrotechnik  
Rund um Ihr Gebäude

Handelsstr.24  
69214 Eppelheim  
Tel.: 06221/760030  
[www.elektro-krenz.de](http://www.elektro-krenz.de)  
Elektrokrenz@t-online.de

## Interview des BDS mit den vier Fraktionsvorsitzenden im Eppelheimer Gemeinderat

### 10 Fragen – 40 Antworten



Trudberth Orth  
CDU



Lothar Wesch  
SPD



Christa Balling-Gündling  
Die Grünen



Peter Bopp  
FDP/EBV

#### 1. Rhein-Neckar-Halle: Welcher Variante würden Sie den Vorzug geben: Sanierung der jetzigen Halle oder Abriss und Neubau einer kleineren Dreifeldhalle?

**Trudberth Orth, CDU:** Es gibt keine klare Präferenzen. Zuerst muss geklärt werden, was in Zukunft in der RNH stattfinden soll. Ich bin der Meinung, dass wir keine Großsporthalle brauchen. Die Vermarktung einer großen Halle ist nicht Aufgabe der Kommune. Wir brauchen Sporthallen für unsere Schulen und Vereine. Es gab bisher 2 Varianten: Abbruch der alten Rhein-Neckar-Halle und Neubau einer Dreifeld-Sporthalle oder die Sanierung der bestehenden Halle in der gesamten Kubatur. Derzeit wird eine weitere Variante untersucht: Abbauen der oberen Hülle, Erhalt der Kellerräume und dann Neuaufbau auf dem verbleibenden Keller. Erst wenn diese berechnet wurde, kann eine Aussage über den Erhalt oder Neubau sachgerecht diskutiert werden.

**Lothar Wesch, SPD:** Beide Varianten: Dies ist abhängig von der Finanzierbarkeit und einer umfassenden Bestandsaufnahme. Hier gilt es, das Geld der Bürger sinnvoll zu verwalten und nicht irgendwelchen Träumereien Raum zu bieten.

**Christa Balling-Gündling, Die Grünen:** Für die Entscheidung müssen erst einmal die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden. Das bedeutet: Es muss zunächst geklärt werden, welche Funktion die Halle in Zukunft haben soll (Bedarfsermittlung). Dann muss ein unabhängiges und aussagekräftiges Gutachten erstellt werden (Kostenermittlung). Diese Voraussetzungen sind bisher nicht gegeben. Ein Gutachten von 2002 bezifferte die Sanierung auf 2,5 Mio. Euro. Nach diesen Plänen wäre die Halle bereits 2011 saniert. Leider wurde dies nicht umgesetzt. Auch unser Antrag 2010, die Sanierung mit Geldern aus dem Konjunkturpaket II anzugehen, fand keine Mehrheit. Die von der Verwaltung genannten Sanierungskosten von 6,5 Mio. Euro sind viel zu hoch gegriffen. Wir können es uns nicht leisten, innerhalb von 3 Jahren drei neue Turnhallen zu bauen.

**Peter Bopp, FDP/EBV:** Ich setze mich dafür ein, die wirtschaftlich sinnvollere Lösung zu verwirklichen. Es sollte auch diskutiert werden, ob in Eppelheim eine Halle für 4.000 bis 5.000 Zuschauer erforderlich ist, die weder unsere Schulen, noch die Eppelheimer Vereine brauchen, die also nur für Veranstaltungen von Nicht-Eppelheimern genutzt würde.

#### 2. Sagen Sie uns Ihre Meinung zu einer möglichen Busanbindung Eppelheims an den S-Bahnhof-Wieblingen?

**Trudberth Orth, CDU:** Eine Busanbindung hat nur einen Sinn, wenn alle Benutzer von Eppelheim schnell und ohne Umwege zu diesem S-Bahnhof kommen. Die schnellste und sicherste Anbindung müsste eine Anbindung des City-Busses über das Gewerbegebiet Nord, den Eppelheimer Grenzweg und den Asterweg sein. Diese Lösung würde eine Zustimmung der Stadt Heidelberg voraussetzen. Diese Anbindung ist aber schnell, kostengünstig und zeitnah umsetzbar.

**Lothar Wesch, SPD:** Die Anbindung muss kommen. Dies wurde bereits häufig im Gemeinderat angesprochen und immer wieder angemahnt. Noch wichtiger wäre die Fußläufigkeit und die Möglichkeit, dort mit dem Fahrrad anzukommen. Eine Chance vom Eppelheimer Industriegebiet unter der Autobahn hindurch wäre gegeben.

**Christa Balling-Gündling, Die Grünen:** Die Busanbindung Eppelheims an den Wieblingen Bahnhof wurde von unserer Fraktion bereits bei der Einweihung des S-Bahn-Halts im Gemeinderat beantragt. Leider wurde dies bislang nicht umgesetzt. Wir freuen uns deshalb, dass auch der BDS denselben Vorschlag unterbreitet hat und hoffen, dass er endlich umgesetzt wird.

**Peter Bopp, FDP/EBV:** Ich halte eine baldige direkte Busanbindung an den S-Bahnhof Wieblingen für wichtig, damit unsere Einwohner den ÖPNV komfortabel nutzen können.

#### 3. Was würden Sie als Nächstes in Eppelheim anpacken?

**Trudberth Orth, CDU:** Die Einrichtung von Kinderbetreuungsangeboten und hier besonders der Bau von Kindertagesstätten/Kinderkrippen. Diese Aufgabe ist nicht nur eine gesetzliche Vorgabe, sondern eine gesellschaftliche Herausforderung ersten Ranges. Genauso wie sich die CDU-Fraktion für die Umsetzung der Sanierung der Eppelheimer Schulen und Hallen eingesetzt hat, werden wir auch für den Bau von Kindergärten und Kinder-Krippenplätzen kämpfen. Die Kinderkrippe Fröbel wurde vor kurzem eingeweiht. Als nächstes wird der Bau des St. Luigard-Kindergartens mit Kinderkrippen-Plätzen begonnen werden. Danach der Umbau und die Erweiterung des Ev. Kindergartens in der Daimlerstraße und des Katholischen Kindergartens St. Elisabeth. Der Bau des SMFZ wurde aus finanziellen Gründen zurückgestellt. Diese Aufgabe und deren Umsetzung dürfen wir aber nicht aus den Augen verlieren, wenn wir das Schulangebot in Eppelheim nicht vernachlässigen wollen.

**Lothar Wesch, SPD:** Endlich der Beginn unserer Kindergartenprojekte und der Ausbau der Ganztageschule. Zuviel Zeit wurde für Planungen „verbraucht“ und hat zu erheblichen Verzögerungen geführt.

**Christa Balling-Gündling, Die Grünen:**

1. Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen und Krippenplätze, was angefangen wurde, aber zu zögerlich umgesetzt wird.
2. Bau der für die Schulstruktur notwendigen Gebäude im Schulzentrum, auch zur Stärkung des Schulstandortes.
3. Energetische Sanierung aller städtischen Gebäude.
4. Herabstufung und Umgestaltung der Hauptstraße für mehr Lebensqualität und Attraktivität in unserer Ortsmitte.

**Peter Bopp, FDP/EBV:** Der Gemeinderat sollte sich zunächst auf die Verwirklichung der Projekte, die bereits in Planung sind und zu deren Fertigstellung wir zum Teil durch Gesetz verpflichtet sind, konzentrieren. Dies ist die fast beendete Sanierung unserer Schulen und der Bau der neuen 3-Feld-Halle sowie der aufgrund der steigenden Kinderzahlen dringend erforderliche Ausbau der Kindergärten und der Schaffung von Krippenplätzen für die Unter-Drei-Jährigen. Außerdem sollte bald ein Standort für Wohnungen für Bedürftige gefunden werden, der deren Bedarf abdeckt und der von den jeweiligen Anwohnern akzeptiert wird. Daneben sollte überprüft werden, in welchem Umfang das bereits geplante Schul-Medien-Freizeitzentrum erforderlich ist. Diese dann eventuell abgespeckte Version sollte dann gebaut werden, damit auch unseren Schulen die zusätzlich benötigten Räume zur Verfügung stehen.

#### 4. Welches aktuelle Projekt würden Sie auf alle Fälle verhindern wollen?

**Trudberth Orth, CDU:** Es gibt in Eppelheim keine unnötigen Projekte, deshalb kann man auch keines verhindern.

**Lothar Wesch, SPD:** Hier antworte ich als Einzelperson, obwohl der größte Teil meiner Fraktion dies ähnlich sieht: Der geplante Anbau eines Beerdigungsinstitutes an das bestehende Blumengeschäft an unserem Friedhof. Dieser Platz ist völlig ungeeignet und wird den bestehenden Eingangsbereich der Friedhofsanlage „verschandeln“.

**Christa Balling-Gündling, Die Grünen:**

1. Verkauf des so genannten Bolzplatzes im hinteren Lisdewann.
2. Da Fa. Wild im Moment keinen Bedarf für eine Erweiterung westlich der Kreisstraße sieht, darf kein neues Gewerbegebiet im Süden bei gleichzeitigen Leerständen im Gewerbegebiet Nord entstehen.

Verbandsgeprüfter Bestatter  
Verband Hamburgischer Bestatter e.V.  
Zertifiziert unter Nr. 05-01001

## BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

**Tag und Nacht für Sie erreichbar:**  
06221-76 33 50

- Erinnerungsdiamanten
- Bestattungsvorsorgen
- Sterbegeldversicherungen
- Bestattungsfinanzierung
- Bestattungstreuhand
- Flugzeugbestattung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- In- und Auslandsüberführungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Hauseigene Trauerfloristik

**Thema: Sterbegeldversicherung**  
Kennen Sie die Höhe der finanziellen Belastung im Todesfall? Niemand redet gerne darüber. Und dennoch sollte man es rechtzeitig tun. Denn wie so oft beim unerwarteten Ableben eines Menschen stehen die Angehörigen plötzlich vor großen Schwierigkeiten. Dies können auch finanzielle sein. Deshalb denken immer mehr Menschen darüber nach eine entsprechende Sterbegeldversicherung abzuschließen, so dass alle anfallenden Kosten die entstehen abgedeckt werden können. Deshalb bieten wir Ihnen diesen Service kostenlos an, bereits ab dem 1. Lebensjahr bis zum 90. Lebensjahr. Versicherungssummen von 1.000 € bis max. 15.000 €. Ohne Gesundheitsfragen. Wir beraten Sie gerne.

<b>Eppelheim</b> (gegenüber Rathaus) Hauptstr. 79 06221 / 76 33 50	<b>HD-Pfaffengrund</b> Im Dörning 17 06221 / 75 700 50	<b>HD-Boxberg</b> 06221 / 89 67 67	<b>Plankstadt</b> Friedrichstraße 19 06202 / 970 45 35
---	--	---------------------------------------	--

**B** **LV1871** **Schwind** **BE Bestattungs Finanz** **GORDANZA**

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Zur Zeit keines. Sollte jedoch eine Kürzung der Förderung der Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen angedacht werden, werde ich mich massiv für den Erhalt der derzeitigen Förderhöhe einsetzen, um den hohen Standard, den Eppelheim derzeit bei Schulen und Kindergärten hat, zu erhalten.

**5. Was halten Sie von der Idee einer Fußgängerzone in der Hauptstraße vom Rathaus bis zur Scheffelstraße?**

*Trudberth Orth, CDU:* Solange wir den Durchgangsverkehr nicht aus Eppelheim heraushalten können und solange wir für den Ziel- und Quellverkehr keine andere Lösung haben, ist eine Fußgängerzone in der Hauptstraße unrealistisch. Eine Verkehrspolitik, die nur den Verkehr auf andere Straßen umleitet, kann es mit der CDU-Fraktion nicht geben.

*Lothar Wesch, SPD:* Dies war schon immer mein „Traum“. Nachzulesen aus dem Jahr 1994, als ich für das Amt des Bürgermeisters kandidierte.

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* In einem Arbeitskreis analysieren wir derzeit bereits realisierte „Shared-Space-Zonen“ in verschiedenen Städten und prüfen eine mögliche Umsetzung in Eppelheim. „Shared-Space“ sind 20-km/h-Begegnungszonen, die von Fußgängern, Radfahrern, ÖPNV und Autos gleichberechtigt genutzt werden können. Eine reine Fußgängerzone in der Hauptstraße ist wahrscheinlich nicht umsetzbar.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Hier sind m. E. mehrere Aspekte zu berücksichtigen und mit den Beteiligten zu diskutieren.

1. Wie soll der Verkehr zwischen Schwetzingen und Heidelberg, der derzeit durch die Hauptstraße fließt, umgeleitet werden und kann den jeweiligen Anwohnern und Einrichtungen (z. B. in der Blumenstraße bei den Kindergärten) zusätzlicher Verkehr zugemutet werden?
2. Wie wirkt sich eine Fußgängerzone auf die wirtschaftliche Situation der wenigen, in diesem Bereich der Hauptstraße verbliebenen Einzelhandelsgeschäfte aus?

**6. Falls in Eppelheim eine Moschee geplant werden würde, wie würden Sie dazu stehen?**

*Trudberth Orth, CDU:* Es gab bereits eine Bauanfrage für eine Moschee in Eppelheim. Diese wurde aus baurechtlichen Gründen abgelehnt. Es gibt bereits mehrere Moscheen in der Umgebung. Auch in Eppelheim gibt es Gebetsräume für Muslime. Generell bin ich der Meinung, dass nur ein toleranter Umgang miteinander zielführend ist. Erst wenn christliche Kirchen in den mohammedanischen Staaten möglich sind, können auch hier Moscheen ohne Vorurteile errichtet werden.

*Lothar Wesch, SPD:* Dieser künstlich und provokant gestellten Frage ist eigentlich keine Antwort zu geben. Sollte dies tatsächlich einmal zutreffen, dann wird genug Zeit sein, um dies zu entscheiden. Gegenfrage: Hat man die Ureinwohner Afrikas, Asiens, Amerikas oder Australiens gefragt, als dort vor Jahrhunderten die ersten christlichen Kirchen errichtet wurden?

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* Wir stehen auf dem Boden des Grundgesetzes und dort ist Religionsfreiheit einer der Grundwerte in Verbindung mit den Artikel 1-20 festgelegten Grundprinzipien unserer Verfassung.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Nach meiner Meinung ist es nicht erforderlich, in Eppelheim eine Moschee zu bauen, da in der näheren Umgebung bereits einige sind. Außerdem hat der technische Ausschuss vor einiger Zeit bereits aus baurechtlichen Gründen einen entsprechenden Bauantrag abgelehnt.

**7. Gibt es Ihrer Meinung in Eppelheim Integrationsprobleme von Migranten?**

*Trudberth Orth, CDU:* Ich bin der Meinung, dass es in unserer Stadt keine Probleme mit Migranten gibt. Als weltoffene Bürgerinnen und Bürger der Kurpfalz sind uns alle herzlich willkommen, die sich in unser Gemeinwesen integrieren. Alle Vereine und Organisationen in Eppelheim zeigen dies beispielhaft auf.

*Lothar Wesch, SPD:* Nein!

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* Gravierende Probleme sind uns nicht bekannt. Eppelheim hat aber einen hohen Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund. Um sie besser einzubinden und zu integrieren, bedarf es nach wie vor einer fundierten Sprachförderung in Kindergärten und Schulen, wie auch für erwachsene Migranten/innen.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Der größte Teil unserer ausländischen Mitbürger ist in Eppelheim gut integriert. Trotzdem gibt es bei einigen Migranten noch Integrationsprobleme. Ursachen sind m. E. a. die Integrationsunwilligkeit einiger unserer Mitbürger; b. die teilweise schlechte Bildungssituation und damit verbunden, die mangelnde Eingliederungsmöglichkeit in den Arbeitsmarkt und c. Vorurteile gegen Ausländer, die leider bei vielen immer noch vorhanden sind. Verbessert werden kann die Situation nur durch verstärkte Anstrengungen aller Beteiligten, durch ein größeres Bildungsangebot bereits in den Kindergärten, aber auch bei verpflichtenden Angeboten, verstärkt die deutsche Sprache zu lernen.

**8. Wie sehen Sie die Auswirkungen der geplanten Bahnstadt in Heidelberg auf Eppelheim. Sehen Sie Vor- oder Nachteile?**

*Trudberth Orth, CDU:* Das Verkehrsaufkommen wird zu nehmen. Es werden nicht nur Wohnungen, sondern auch Arbeitsplätze entstehen, die zwangsläufig mehr Verkehr erzeugen werden, siehe die Eröffnung des „Bauhauses“. Des weiteren wird sich der Wohnungsmarkt ebenfalls verändern, wenn wir den Abzug der Amerikaner, den wir bedauern, hinzurechnen. Grundsätzlich ist eine weitere Entwicklung von Heidelberg zu begrüßen.

*Lothar Wesch, SPD:* Hierbei kann die Sichtweise völlig verschieden sein. Verkehrstechnisch belastend und Abzug von Kaufkraft. Oder die große Chance für unsere Bürger schnell und auf kürzestem Wege zu ihrer Ware zu kommen.

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* Als Vorteil sehen wir die Schaffung neuer, wohnortnaher Arbeitsplätze. Ebenso positiv wäre die geplante Anbindung der Linie 22 an den Heidelberger Hauptbahnhof. Nachteile können wir im Moment nicht erkennen.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Die Bahnstadt bietet m. E. auch Eppelheimer Bürgern ein erweitertes Arbeitsstellenangebot. Sie wird aber auch den Wohnungsmarkt durch ein großes Angebot neuen Wohnraums stark beeinflussen.

**9. Was würden Sie aus der Patrick-Henry-Village machen, wenn die Amerikaner diesen Standort aufgeben werden?**

*Trudberth Orth, CDU:* PHV liegt auf der Gemarkung Heidelberg und wir können nur auf einen partnerschaftlichen Umgang mit den Umlandgemeinden hoffen. Die CDU-Fraktion hat bereits im Gemeinderat den Antrag eingebracht, dass unsere Verwaltung mit der Stadt Heidelberg in Kontakt tritt, um an der Neuausrichtung von PHV beteiligt zu werden. Es könnte ein neuer Heidelberger Stadtteil entstehen oder auch ein Universitäts- Campus.

*Lothar Wesch, SPD:* Darüber werden sich „Andere“ den Kopf zerbrechen müssen. Eppelheim hat kaum Liegenschaften in diesem Gebiet und kann somit nicht allzu große Ansprüche erheben. Zuviel Gerede im Vorfeld macht vieles kaputt. Siehe „Hopp-Stadion“.

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* Patrick-Henry-Village liegt auf Heidelberger Gemarkung und entzieht sich deshalb unserer Planungshoheit.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Hier sollte der Gemeinderat und die Verwaltung versuchen, an den Gesprächen über die Verwertung des Geländes beteiligt zu werden und eventuell einen Teil der Patrick-Henry-Village zu erhalten zur Erweiterung unserer Gemarkungsfläche. Die Mehrfläche könnte zur weiteren Entlastung des Wohnungsmarktes und event. zur Neustrukturierung von Gewerbeflächen genutzt werden. Ein Teil der Erwerbskosten könnte durch einen Geländetausch mit dem östlich der Autobahn gelegenen Eppelheimer Gelände erfolgen.

**10. Wenn es Ihre eigene Partei nicht geben würde, welche der anderen Parteien in Deutschland würden Sie wählen?**

*Trudberth Orth, CDU:* Keine. Ich bin vor über 37 Jahren in die CDU eingetreten, weil diese Partei am meisten meine Ansichten vertritt: Christliche Grundwerte, eine Wirtschaftspolitik, die sozial ausgerichtet ist, eine Politik, die zu einem vereinigten Deutschland und zu einem vereinten Europa geführt hat. In der Kommunalpolitik sind Erfahrung, Wissen und Sachargumente gefragt und keine Emotionen. Am ehesten wäre für mich eine sozialdemokratisch ausgerichtete SPD noch wählbar.

*Lothar Wesch, SPD:* Wenn es meine Partei nicht geben würde, würde ich diese gründen, dort eintreten und wäre somit einer der „Gründungsväter“.

*Christa Balling-Gündling, Die Grünen:* Es gibt in der Bundesrepublik so etwas wie ein Wahlgeheimnis. Aber ganz im Ernst: Derzeit ist keine wählbare Alternative erkennbar.

*Peter Bopp, FDP /EBV:* Auf kommunaler Ebene: Eppelheimer Liste/Freie Wähler Überregional: CDU



**Ihr Reisepartner vor Ort  
Wir erfüllen Ihre Reisewünsche**

- Familienurlaub
- Kreuzfahrten
- Pauschalreisen
- Individuelle Reiseplanung
- Last Minute
- Fachkundige und persönliche Beratung
- Busreisen
- Sprachreisen

**Es ist mal wieder soweit!  
Sommerkataloge 2011  
liegen für Sie bereit!**  
*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim  
Tel.: 0 62 21/ 75 49 55 Fax: 0 62 21/75 49 57  
Filiale: Konkordiastraße 10, 68535 Edingen  
Tel.: 0 62 03/83 97 33 Fax: 0 62 03/83 97 35  
[www.reiseland-eppelheim.de](http://www.reiseland-eppelheim.de)

Kai Ortlieb  
**Buchbinderei**  
**Bildeinrahmungen**  
Meisterbetrieb



- Bindungen von Fach- und Hobbyzeitschriften
- Buchreparaturen und -restaurierungen
- Diplom-, Magister-, Doktorarbeiten etc.
- Gästebücher, Tagebücher, Fotoalben
- Sonderarbeiten wie Mappen, Kästen, Kassetten etc.
- Bildeinrahmungen und Passepartouts

Wieblinger Straße 21  
69214 Eppelheim  
Telefon + Fax 0 62 21/76 94 21  
Mobil 01 72/7 23 08 76  
[service@ortlieb-buchbinderei.de](mailto:service@ortlieb-buchbinderei.de)  
[www.ortlieb-buchbinderei.de](http://www.ortlieb-buchbinderei.de)



**Jochen Löschmann**  
Elektrotechniker-Meister

Sachverständiger für  
**Elektrotechnik**

Hildastraße 17  
69214 Eppelheim

Telefon: 06221 759402  
Telefax: 06221 759672  
E-Mail: [jochen.loeschmann@t-online.de](mailto:jochen.loeschmann@t-online.de)  
Internet: [www.sachverstaendiger-loeschmann.de](http://www.sachverstaendiger-loeschmann.de)

**Sanitär und mehr... Neu: staubfreie Badsanierung**



**Sanitärtechnik, Badplanung, Badsanierung  
Öl- und Gasheizungsanlagen  
Kaminsanierung, Blechnerei  
Weichwasseranlagen  
Kunden- und Wartungsdienst  
Gasleitungscheck, Gasleitungssanierung  
Abwasserrohr-Ausfräsung  
Abwasserrohr-Hochdruckreinigung  
TV-Abwasserrohruntersuchung**

Ausführliche Beratung in unserer Ausstellung  
Eppelheim Gutenbergstr. 12  
**Tel.: 06221 - 766284**



**Geberzahn**  
 Inh.: Thomas Köhler  
 SANITÄR • HEIZUNG • BLECHNEREI  
 69214 Eppelheim - Lilienthalstraße 1  
 Tel.: 0 62 21 - 76 50 51  
 geberzahn-sanitaer@t-online.de

**Unser Leistungsspektrum umfasst:**

- > Badsanierung aus einer Hand
- > Gas-, Heizung-, Sanitärinstallation
- > Solartechnik
- > Brennwerttechnik
- > Altbausanierung
- > Regenwassernutzung
- > Rohrausrüstung
- > Bauspenglerei
- > Rohrreinigungsservice
- > Reparatur- und Wartungsdienst
- > Pelletheizkessel und Festbrennstoffkessel
- > Dosier- und Enthärtungsanlagen für Kalk- u. Korrosionsschutz



**GOURMETWOCHE  
 BEI ROBINSON**

**ROBINSON®**  
 Zeit für Gefühle

**CLUB SCHWEIZERHOF**  
 Schweiz, Graubünden  
 Doppelzimmer, All Inclusive  
 1 Woche am 17.09.2011 p.P. ab **€ 777**

Beratung und Buchung bei uns.  
**TUI ReiseCenter**  
 Eppelheimer Str. 78 · D-69123 Heidelberg · Tel.: 06221 707073  
 Fax: 06221 734106 · E-Mail: heidelberg1@tui-reisecenter.de  
 Hauptstr. 18 · D-69190 Walldorf Tel.: 06227 2075 · Fax: 06227 4894 · E-Mail: walldorf1@tui-reisecenter.de

World of TUI

**Das halbe Dutzend ist voll**

WIEGAND erneut zum 1a-Augenoptiker gekürt



In einer bundesweiten Aktion, die alljährlich von Europas größtem Branchen-Informationsdienst **markt intern**, durchgeführt wird, wurde das augenoptische Fachgeschäft **Brillen- und Kontaktlinsen-Studio WIEGAND GmbH** nun zum 6. Mal in Folge zum 1a-Augenoptiker erklärt.

**markt intern** würdigt damit Fachgeschäfte, die sich durch überdurchschnittlichen Kundenservice profilieren. Der Staatlich geprüfte Augenoptiker und Augenoptikermeister Gerhard Wiegand freut sich über die Urkunde, die ihm von Bürgermeister Dieter Mörlein überreicht wurde:

*„Ich bin sehr stolz darauf und habe mich sehr darüber gefreut nun bereits zum 6. Mal in Folge ausgezeichnet zu werden, obwohl es in jedem Jahr deutlich schwieriger wird, die neuen Bewertungskriterien zu erfüllen. Ich sehe es gleichzeitig als Verpflichtung für die Zukunft, unseren Kunden weiterhin mit unserer Fachkompetenz, unserem umfangreichen Serviceangebot sowie mit unserer großen Auswahl zur Verfügung zu stehen. Kundenzufriedenheit steht bei uns an allererster Stelle, und dies soll auch in Zukunft so bleiben. Unser Motto bleibt auch für die Zukunft: Geiz ist geil ... aber Qualität ist geiler!“*

Der Fachbetrieb im Herzen Eppelheims existiert seit 28 Jahren in der Hauptstraße und Gerhard Wiegand ist sehr stolz auf eine umfangreiche Schar zufriedener und treuer Stammkunden.

Die Junge Augenoptikerin Romina Busch hat sich hervorragend eingearbeitet und ist mit ihrer freundlichen und kompetenten Beratung für die Kunden da. Ihre Vorgängerin Kirsten Schäfer hat sich entschlossen, nach der Geburt ihrer Tochter wieder in Teilzeit ihren Beruf auszuüben und wird bis auf weiteres mittwochs nachmittags für die Kunden zur Verfügung stehen.

Egal, ob sportive, modische, rein funktionale Brillen oder Kinderbrillen – beim Brillenstudio WIEGAND findet der Kunde ein umfangreiches Angebot. Fast unschlagbar ist das Brillenstudio in seiner Auswahl an exklusiven Sonnenbrillen. Der Blick auf die geführten Marken zeigt die Vielfalt des Unternehmens: DOLCE & GABBANA, GIVENCHY, BOSS, JOOP, BOGNER, POLICE, GUCCI, S'OLIVER, JUST CAVALLI, TAG HEUER, RAY BAN sind nur einige der über 20 vertretenen Marken.

Ebenso verfügt der staatlich geprüfte Augenoptiker und Augenoptikermeister Gerhard WIEGAND über große Kompetenz bei der Anpassung von Kontaktlinsen. Hinzu kommt der

umfangreiche Service, den das Brillenstudio WIEGAND bietet. Das Leitmotiv „Brillen aus einer Hand“ wird hier ganz konsequent umgesetzt. Von der Augenglasbestimmung bis hin zur fertigen Brille – WIEGAND ist immer ein kompetenter und hilfsbereiter Dienstleister.

Ende November finden Sie in Ihrem Briefkasten ein Werbeprospekt mit Ferngläsern, Lupen und vielen praktischen Helfern zur Unterstützung des Sehens – tolle Geschenkideen für Weihnachten.

**TUI ReiseCenter, Reisebüro Niehus im Kaufland**

Das TUI ReiseCenter, Reisebüro Niehus im Kaufland, in der Eppelheimer Straße 78 im Pfaffengrund, ist bereits seit 26 Jahren bekannt und aktiv in vielerlei Hinsicht.

Heute ist das Reisebüro Niehus in Heidelberg nicht nur die Nr. 1 bei dem Veranstalter TUI, sondern auch die Nr. 1, wenn es um eigenveranstaltete Reisen geht. Einige Beispiele der eigenveranstalteten Reisen sind seit 23 Jahren mit ca. 300 Teilnehmern die Radio Regenbogen Pistenparty in die Schweiz, mit Engelhorn Sports und 100 Teilnehmer zur Golfreise nach Portugal, sowie die exklusiven Flusskreuzfahrten mit ca. 250 Teilnehmern auf den A-Rosa Schiffen. Das sind Maßstäbe für Qualität und Beliebtheit.

Aber auch kleinere Reiseleckerbissen veranstaltet das TUI ReiseCenter, wie die Gourmetwoche zum 110-jährigen Jubiläum des Robinson Clubs Schweizerhof in Vulpera, Schweiz, welcher 2011 sein 25-jähriges Jubiläum als Robinson Club feiert. Das Reisebüro Niehus hat sich für diese besondere Woche ein großes Zimmerkontingent gesichert.

Oder eine besondere Studienreise mit Studiosus nach Rumänien ins Land der Siebenbürgen-Sachsen, in die Karpaten und zu den Moldau-Klöstern. Eine Reise, die der Inhaber selbst in 2010 erleben konnte und von der er voller Begeisterung ist. Mit Lufthansa und dem Studienreiseveranstalter GeBeCo hat man mehrere Termine für Kurzstudienreisen im Frühjahr 2011 nach Peking und St. Petersburg aufgelegt. So können Schnellbucher bereits ab 599 € im Doppelzimmer Peking kennenlernen.

Aber auch für internet-affine Menschen hat sich das Reisebüro Niehus modern aufgestellt. Vom preiswerten Flug über „Last Minute“, sämtlichen Reisebausteinen bis hin zu den besonderen Reiseempfehlungen lässt sich alles über das Internet buchen. Die Adresse hierfür ist: [www.tui-reisecenter.de/heidelberg1](http://www.tui-reisecenter.de/heidelberg1)

Im Jahr 2011 veranstaltet das TUI ReiseCenter in seinen Büroräumen in der Hauptstr. 18 in Walldorf „After Work Info Party“ zu unterschiedlichen Reisetemen.

Die Büroleiterin Anja Hoefmann und die Kolleginnen Marlen Meinhardt und Stephanie Then freuen sich über jegliche Kontaktaufnahme.

*Die nächste Ausgabe erscheint im März 2011!*



**Schmuckzeit 2011**  
 Pure Leidenschaft.

Weihnachtliche Geschenkideen und mehr bei

JUWELIER  
 UHRMACHERMEISTER

**BOWE**  
 Hauptstraße 73 69214 Eppelheim  
 Tel. (06221) 760760

Karlsruher Str. 13 68766 Hockenheim  
 Tel. (06205) 283650



## Zwei Jubiläen bei der Heidelberger Volksbank in Eppelheim

Am 1. September 2010 wurden in der Zweigstelle am Wasserturm zwei ganz besondere Jubiläen gefeiert: Martina Erni, Kundenberaterin und Klaus Schmidt der stellvertretende Zweigstellenleiter arbeiten seit sage und schreibe 40 Jahren bei der Bank. Herzlichen Glückwunsch kann man da nur sagen!

Diese Jubiläen sind keinesfalls rühmliche Ausnahmen, sondern spiegeln die Philosophie der Bank wider: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten überwiegend sehr lange bei der Heidelberger Volksbank und haben in vielen Fällen ihren Berufsweg bei der Bank begonnen.

Mitarbeiter der Heidelberger Volksbank erfahren Wertschätzung und diese Wertschätzung spüren nicht nur die Kolleginnen und Kollegen selbst, sondern auch die Kunden der Bank – zum Beispiel in Form von anerkannt hoher Beratungsqualität. Angesichts einer geringen Personalfuktuation, in der sich die wechselseitige Verbundenheit ausdrückt, spürt dies aber auch die Heidelberger Volksbank selbst.

## Mike Brambach

Schriftführer beim BDS Eppelheim



6. Juli 1996 – seither bin ich in Eppelheim in der Hauptstraße 61 für Sie da. Bekannt ist mein Unternehmen auch unter „Leucht-Impressionen“ – dieses habe ich 2002 in **Elektrotechnik Brambach-Eppelheim** umbenannt. Hier wurde nun sehr schnell klar, dass ich nicht nur für Beleuchtungsfragen, sondern auch für jegliche Kundendienstarbeiten sowie Elektroarbeiten Ihr Ansprechpartner bin.

Küchen und Haushaltstechnik sowie Elektroarbeiten führe ich seither für meine zufriedenen Kunden durch. Egal was für ein Problem gegeben ist, Sie entscheiden, wann ich für Sie tätig werden darf. Mit Energie für Sie unterwegs, das ist mein Versprechen.

Nur im Bund ist ein Miteinander möglich, daher habe ich mich bereits 1998 entschieden, Mitglied im Bund der Selbstständigen zu werden. Zunächst als Mitglied des erweiterten Vorstandes. Seit 2002 bin ich als Schriftführer in der Vorstandschaft tätig. Hier möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern für die angenehme und freudige Zusammenarbeit bedanken.

Die Organisation und die Durchführung des Eppelheimer Weihnachtsdorfes und der Leistungsschauen trage ich mit sehr viel Spaß und Einsatz mit.

Mir ist sehr viel daran gelegen meinen Kunden und möglichst allen Eppelheimern gerecht zu werden, daher ist auch der Einsatz im BDS-Eppelheim für mich selbstverständlich. Ein Zusammenschluss der Selbstständigen in Eppelheim bedeutet, sich auszutauschen, neue Ideen zu entwickeln, um nachher sagen zu können: Bei uns ist der Kunde noch König.

Mit meiner Frau Corinna und unseren 3 Kindern bin ich selbstverständlich in Eppelheim zu Hause.

Nun sei es schon erlaubt, Ihnen bereits jetzt gesegnete Weihnachten zu wünschen und einen guten Start für 2011. Ich freue mich auf weitere Jahre mit Ihnen und dem BDS-Eppelheim.

Ihr Mike Brambach

## Kompetenz in Ihrer Nähe



Wir freuen uns darauf, mehr für Sie zu tun!

Das Team der Zweigstelle Eppelheim von links: Jennifer Lörch, Michael Hosbein – Zweigstellenleiter, Nicole Renz, Klaus Schmidt, Martina Erni, Steven-Samuel Tietz, Florian Forstmeyer, Kirsten Waschk, Christian Schwarz, Manuela Decker und Sebastian Baumgärtel

Heidelberger Volksbank  
Zweigstelle Eppelheim  
„Am Wasserturm“  
Hauptstraße 60  
69214 Heidelberg  
Tel.: (0 62 21) 5 14 - 4 14  
Fax: (0 62 21) 5 14 - 4 13

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag  
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und 14 Uhr bis 16 Uhr  
Donnerstag  
14 Uhr bis 18 Uhr

  
HEIDELBERGER VOLKS BANK  
Ihre Bank

### Tradition in Ihren Diensten

Wir sind umgezogen!

[www.bestattungshaus-heidelberg.de](http://www.bestattungshaus-heidelberg.de)



Wir beraten  
Wir helfen  
Wir betreuen

Wir sind Tag und Nacht dienstbereit. ☎ 0 62 21 / 75 80 80 u. 2 88 88  
Informieren Sie sich über unser günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis.  
Wir sind ein Familienunternehmen mit 60-jähriger Tradition in der Bestattungsbranche.  
Edingen · Eppelheim · Heidelberg · Sandhausen · Schriesheim · Sinsheim · Wilhelmsfeld

Bestattungshaus  
Eppelheim  
RIEGLER-KÄHLERT

**KURZ  
FEUERSTEIN**

Grenzhöfer Straße 38 · Am Friedhof  
Bestattung, Blumen und Café in einem Haus  
Fachgeprüfte Bestatter · Bestattermeisterin



## Fleischhacker

**Elektroinstallationen  
Planung und Reparaturen**

Hauptstraße 32 a  
69214 Eppelheim

Tel.: 06221 | 76 67 78  
Fax: 06221 | 76 84 59

Seit 1980  
**Elektro  
sauer**

- Installationen
- Telefonanlagen
- Netzwerktechnik



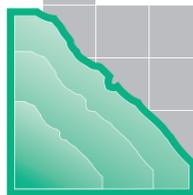
Ihr Partner in Sachen  
Privat - Haushalt  
Industrie - Anlagen  
Büro - Kommunikation

Ihr Mehr an Sicherheit  
Tel. 06221 - 764278

[www.sauer-elektro.de](http://www.sauer-elektro.de) Fax 06221 - 765684  
e-mail: [w.sauer@sauer-elektro.de](mailto:w.sauer@sauer-elektro.de) · Rathenaustraße 1 · 69214 Eppelheim

**GASSERT**

NATURSTEINWERK



69214 Eppelheim  
0 62 21 / 76 49 22  
Marmor und Granit für: • Innen- und Außenfensterbänke  
Fassaden • Treppenanlagen • Küche und Bad  
IMPORT • HANDEL • SÄGEREI • VERLEGUNG

### Impressum:

Herausgeber: Bund der Selbständigen, Stadtverband Eppelheim e.V., Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim · Redaktion: Bernd Binsch, Linus Wiegand, Dirk Winkler, Helmut Haarmann · Erscheinungsweise: 3 x pro Jahr · Anzeigenschluss: 2 Wochen vor Erscheinungstermin · Anzeigenredaktion: Helmut Haarmann, Tel. 0171 | 4735917, [info@tyra-wolfshoehle.de](mailto:info@tyra-wolfshoehle.de) · Auflage: 7.000 Exemplare · Druck: M+M Druck GmbH, Wieblingen · Bildrechte: Die Rechte liegen beim jeweiligen Fotografen · Der gesamte Inhalt dieser Zeitung ist urheberrechtlich geschützt.

**Apotheken**

Central Apotheke  
Hauptstr. 65  
Tel.: 76 03 67 C4

**Architektur- u. Ingenieurbüros**

Dipl. Ing. Bernd Binsch  
Rudolf-Wild-Str. 16  
Tel.: 76 95 01 C5

**Augenoptiker**

Brillenstudio Wiegand  
Hauptstraße 75  
Tel.: 76 68 88 C4

Die Brillenmacher  
Hauptstraße 53-55  
Tel. 76 45 46 B3

**Banken, Versicherungen, Vermögensverwaltungen, Immobilien**

Allianzvertretung  
Thorsten Wahle  
Scheffelstraße 3  
Tel.: 70 50 780 B4

Dresdner Bank  
Hauptstraße 67  
Tel.: 79 13-0 C4

Thomas Graupner  
Seestraße 21  
Tel. 72 99 07 C3

H-A-G Allianz Generalvertr.  
Scheffelstraße 3  
Tel.: 0180-189 71 10 C4

H+G Bank HD Kurpfalz e.G.  
Hauptstraße 36  
Tel.: 90 90 C4

Sparkasse Heidelberg  
Hauptstraße 64  
Tel.: 79 170 C4

Frank Stolte  
Greifswalder Straße 9  
Tel. 40 77 48 A3

Volksbank Heidelberg  
Hauptstraße 60  
Tel.: 514 414 C4

**Bauplanung und Baubetreuung**

Evelin Stöhr  
Bau und Büro  
Jakobsgasse 21  
Tel.: 75 70 537 C4

**Bauwesen**

LW Bau GmbH  
Gutenbergstraße 12  
Tel.: 76 00 66 B2

Containerdienst/Recycling  
Trudbert Orth  
Carl-Zeiss-Str. 4  
Tel.: 73 91 20 B2

**Bestattungsunternehmen**

Bestattungshaus  
Riegler + Kurz-Feuerstein  
Grenzhofer Straße 38  
Tel.: 75 80 80 B4

Bestattungsinstitut  
Alexander Klein  
Hauptstraße 79  
Tel.: 76 33 50 C4

**Blumen & Floristik**

Dany's Blumenparadies  
Wasserturmstraße 8  
Tel.: 76 47 76 C4

**Buchbinderei/Bildeinrahmungen**

Kai Ortlieb  
Wieblinger Straße 21  
Tel.: 76 94 21 C4

**Bürobedarf, Schreibwaren**

Schreibwaren  
Bernd Müller  
Hauptstraße 69  
Tel.: 76 54 69 C4

**Computer/EDV/Beratung**

Computernotdienst  
Krautschneider  
Konrad-Adenauer-Ring 40  
Tel.: 40 03 92 A/B3

**Dachdecker**

Sommer GmbH  
Bedachungen, Bausp.  
Schillerstraße 55  
Tel.: 76 50 97 D2

Dachdeckerei Wittmann  
Schulstraße 10  
Tel.: 76 48 01 C4

**Dentallabor**

Dentaltechnik GmbH  
Hans-Peter Stroth  
Kirchheimer Straße 12  
Tel.: 71 40 800 B5

**Drogerien**

Drogerie Budjan  
Hauptstraße 79  
Tel.: 76 48 01 C4

**Druckereien**

Aksoy Print- und Projektmanagement  
Geschw.-Scholl-Str. 30  
Tel.: 43 08 369 A3

M+M Druck GmbH  
Mittelgewannweg 15  
69123 Heidelberg  
Tel.: 06221 - 82730

**Einzelhandel Tee Geschenke Deko**

TrendHaus Eppelheim  
Scheffelstraße 9  
Tel.: 0176 - 45 09 05 99 C4

**Elektrogeräte, Reparatur, Installation**

Elektrotechnik Eppelheim  
Michael Brambach  
Hauptstraße 61  
Tel.: 76 68 44 C4

Elektro Fleischhacker  
Hauptstraße 32A  
Tel.: 76 67 78 D4

Elektro Krenz GmbH  
Handelsstraße 24  
Tel.: 76 00 30 B2

Jochen Löschmann  
Elektrotechnik  
Hildastraße 17  
Tel.: 75 94 99 D4

Elektro Sauer  
Rathenastraße 1  
Tel.: 76 42 78 C6

Elektrotechnik Thome (ETT)  
Albert-Lortzing-Straße 25  
Tel. 75 90 492 A/B5

**Fahrradgeschäft**

Klaus Erni  
Im Schaffner 38  
69123 Heidelberg  
Tel.: 06221 - 77 52 50

**Fenster, Türen, Schreiner**

Jantz Fensterbau  
Otto-Hahn-Straße 4/1  
Tel.: 76 93 04 C2

Kemna Türenkontor  
Dr. Eckener Straße 6  
Tel. 78 56 44 C2

R+W Fenstertechnik GmbH  
Elly-Beinhorn-Straße 10  
Tel.: 80 24 52 C1

**Friseure**

Friseurteam Metz  
Albert-Schwetzer-Straße 8  
Tel.: 76 38 07 B/C6

Salon Norbert  
Wasserturmstraße 4  
Tel.: 76 52 59 C4

Schedwill Schönheitspflege  
Seestraße 36A  
Tel.: 76 00 60 C3

**Garten- u. Landschaftsbau**

Holz und Stein  
Lindberghstraße 1  
Tel.: 75 55 33 C/D1

**Gaststätten, Hotels, Cafes**

ger Partyservice  
Kurpfalzring 106  
69123 Heidelberg  
Tel. 06221 - 70 71 71

Cafe am Wasserturm  
Wasserturmstraße 8  
Tel.: 76 09 48 C4

Ristorante Sole D'Oro  
Seestraße 52  
Tel.: 75 64 222 C3

Gasthaus Goldener Löwe  
Hauptstraße 139  
Tel. 73 69 20 B2

Hotel-Pension Birkenhof  
Birkighof 6  
Tel.: 79 180 A6

Ristorante Pizzeria Da Nico  
Wieblinger Straße 23  
Tel.: 76 10 20 C4

**Gesundheit**

Mangostan-Gold  
Maybachstraße 4  
Tel. 75 88 00 B1

**Getränkhandel**

Getränke Fiesser  
Attigweg 2/2  
Tel.: 76 02 88 C4

Getränke Kasseckert  
Kirchheimer Str. 33  
Tel.: 76 40 13 B6

**Handarbeit und Maßkonfektionen**

Cfashion  
Scheffelstraße 4  
Tel.: 725 89 40 C4

**Hundeschule**

Hundeschule Tyra-Wolfshöhle  
Ostlandstraße 6  
69207 Sandhausen  
Tel.: 0171 - 47 35 917

**Jugendeinrichtungen**

Future Now  
Lilienthalstraße 19  
Tel.: 73 92 758 C1

**Juweliere**

Uhrmachermeister Bowe  
Hauptstraße 73  
Tel.: 76 07 60 C4

**KFZ-Dienste**

KFZ Elektrik Hones  
Handelsstr. 22  
Tel.: 76 66 68 B2

Auto Joncker GmbH  
69115 Heidelberg  
Hebelstr. 1  
Tel.: 90 15-0 C1

**Kochschule**

cookst Du!  
kochschule eppelheim  
Handelsstraße 2  
Tel.: 75 92 05 02 C2

**Kosmetikstudio**

Kosmetikstudio Bausch  
Hauptstraße 40  
Tel.: 76 33 75 C4

**Malerbetriebe, Farben**

Farben Gabler  
Maybachstraße 10  
Tel.: 76 49 47 B2

**Medizin**

Dr. med. Hans Martin Wörner  
Schillerstraße 22  
Tel.: 73 99 190 C3

**Metall- und Stahlbau**

Tankbau:  
Metalltechnik  
Klaus Löschmann GmbH  
Elly-Beinhorn-Straße 5  
Tel.: 73 91 60 C1

**Stadt Eppelheim**

- 1 DJK Sportanlage
- 2 Bauhof
- 3 Hundesportplatz
- 4 Friedhof
- 5 Rudolf Wild Halle
- 6 Theodor Heus Schule
- 7 Polizei
- 8 Rathaus
- 9 Evangelische Kirche
- 10 DRK und Feuerwehr
- 11 Katholische Kirche
- 12 Neuapostolische Kirche
- 13 Jugendtreff
- 14 TVE Sporthalle
- 15 Katholische Kirche
- 16 Senioren-Zentrum
- 17 ETC Tennisplatz
- 18 Friedrich Ebert Schule
- 19 Käthe Kollwitz Schule
- 20 Ioe House Eisssporthalle
- 21 Stadt Bibliothek
- 22 Alexander v. Humboldt Realschule
- 23 Dierich Bonhoeffer Gymnasium
- 24 Rhein-Neckar Halle
- 25 Ernst Knoll Halle
- 26 Kegelstadion Classic Arena
- 27 Gisela Mierke Bad
- 28 Reitsportanlage
- 29 Müllsammelstelle
- 30 Minigolf-Anlage
- 31 TVE Sportanlage
- 32 Kleingartenanlage
- 33 Grillhütte
- 34 ASV Sportanlage

© OpenStreetMap Contributors, Lizenz CC-BY-SA 2.0



Delius & Knapp  
Metallbau E.K.  
Elly-Beinhorn-Str. 7  
Tel.: 84 08 34 C1

Stahlbau Schuhmacher  
Handelsstraße 11  
Tel. 76 52 60 B2

Metall- und Apparatebau  
Walz  
Handelsstraße 19  
Tel. 76 31 62 B3

Metzgereien  
Metzgerei Maier  
Hauptstraße 81  
Tel.: 76 06 55 C4

Natursteine  
Natursteinwerk Gassert  
Handelsstraße 4  
Tel.: 76 49 22 C2

Raumausstatter  
Raumausstattermeister  
Klaus Gerling  
Peter-Böhm-Straße 15  
Tel.: 76 76 20 C5

Rechtsanwälte  
Stiehl & Schmitt  
Rechtsanwälte  
69115 Heidelberg  
Rohrbacher Straße 28  
Tel.: 06221 - 33 85 00

Reinigung  
Textilreinigung  
Klaus Engelmann  
Hauptstraße 66  
Tel.: 76 50 89 C4

Reisebüro  
Reiseland  
HAP Touristik GmbH  
Scheffelstraße 3  
Tel.: 75 49 55 C4

Reisebüro Niehus  
Im Kaufland  
69123 Heidelberg  
Tel.: 70 70 73

Sanitär, Heizungs- u. Haustechnik  
Sanitär Heizung Geberzahn  
Thomas Köhler  
Lilienthalstraße 1  
Tel.: 76 50 51 C2

Heizung Sanitär Blechn.  
Michael Schaaf  
Gutenbergstr. 12  
Tel.: 76 62 84 B2

Armin Schmitt Haustechnik  
Otto-Hahn-Straße 4  
Tel.: 75 70 70 C2

Schausteller  
Michael Henn  
Gutenbergstraße 14  
Tel.: 75 99 27 B2

Schuhmacherei  
Anette Hettlinger-Engelhardt  
Scheffelstraße 6  
Tel.: 76 40 62 C4

Sportartikel  
Stefan Bitenc  
Peter-Böhm-Str. 50  
Tel.: 76 60 28 C5

Steinmetz  
Grabmale Peter Dissinger  
Konrad-Adenauer-Ring 119  
Tel.: 75 54 30 B4

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater Bopp  
Daimlerstraße 23  
Tel.: 7909-0 D5

Tankstelle  
Artur Sammet  
Schwetzingler Straße 4  
Tel.: 76 32 91 B5

Unterhaltungselektronik  
Radio- u. Fernsehtechnik Winkler  
Hauptstraße 129  
Tel.: 76 07 89 B4

Verlage  
Nussbaum Medien GmbH & Co.KG  
68789 St.-Leon/Rot  
Opelstraße 29  
Tel.: 06227 - 8730

Vermietungen und Verpachtungen  
Jürgen Wesch  
Seestraße 67  
C2

Webdesign  
Stefan Teichert  
Scheffelstraße 12  
Tel.: 65 29 57 C4/5

Weinhandel  
Jenny's Weinwelt  
Hauptstraße 79  
Tel.: 76 95 16 C4